

## Meine BBS1 ... näher dran regional – menschlich – digital

  
**Wirtschaft**

Neue  
Schulformen



**Verwaltung**

ab  
Sommer 2022\*

  
**Gesundheit**

\* vorbehaltlich einer Genehmigung

### Berufliches Gymnasium Wirtschaft

Das Berufliche Gymnasium ist ein dreijähriger Bildungsgang, der zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führt. Das Abitur ist bundesweit anerkannt. Voraussetzung ist der Erweiterte Sekundarabschluss I.

### Fachoberschule Wirtschaft (Klasse 11 und 12)

Die Fachoberschule ermöglicht mit einem mittleren Schulabschluss das Erreichen der Fachhochschulreife. Sie bereitet auf ein Fachhochschulstudium in grundsätzlich jeder Fachrichtung vor.



Gemeinsam gestalten wir **DEINE** Zukunft!

### Einjährige Berufsfachschule Wirtschaft für Realschulabsolvent\*innen (Höhere Handelsschule)

Der Besuch dieser Schulform soll auf kaufmännische und verwaltende Berufe vorbereiten und die Allgemeinbildung vertiefen.

Sie bereitet gezielt auf einen oder mehrere Ausbildungsberufe im kaufmännischen Bereich vor und ermöglicht den Erweiterten Sekundarabschluss I. Unsere Schülerfirma sowie Praktika betonen den hohen Praxisanteil der Höheren Handelsschule.

### Einjährige Berufsfachschule Wirtschaft für Hauptschulabsolvent\*innen

Der Besuch dieser Schulform bereitet gezielt auf einen Ausbildungsberuf vor und ermöglicht den Erwerb des (Erweiterten) Sekundarabschlusses I. Ein Praktikum sowie ein Schülerfirmenprojekt im Schwerpunkt Einzelhandel erhöhen die Chancen auf einen Ausbildungsplatz.

**Ab Sommer 2022 kann der neue Schwerpunkt Gesundheitswesen (vorbehaltlich einer Genehmigung) angeboten werden!**

Jetzt Zukunft planen!

Anmeldung zum Schuljahr

**2022/23**  
online



### Berufseinstiegsschule Wirtschaft (vorbehaltlich einer Genehmigung)

Der Besuch der Berufseinstiegsschule ist ohne Schulabschluss möglich. **Diese neue Schulform kann ab Sommer 2022 (vorbehaltlich einer Genehmigung) angeboten werden!**

Sie bereitet gezielt auf Handels- und Lagerberufe vor und ermöglicht den Hauptschulabschluss. Damit wird die Chance auf einen Ausbildungsplatz erhöht.